



## Veranstaltungen 2. Quartal 2022

Nachdem die Corona-Pandemie uns bei unseren Veranstaltungen immer wieder ausgebremst hat, sind wir dennoch wieder voller Zuversicht und haben ein umfangreiches Programm für das kommende Quartal erstellt. Nach derzeit vorliegenden Informationen sollen die bisherigen **Corona-Regeln** weitestgehend abgeschafft werden. Wir empfehlen jedoch weiterhin, falls Abstände nicht eingehalten werden können, das Tragen einer FFP-2 Maske. Weiterhin empfehlen wir im Zweifel die Kontaktaufnahme mit den jeweils Programmverantwortlichen über eventuelle Beschränkungen bei den Veranstaltungen. Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Alle Veranstaltungen findet ihr auch auf unserer Web-Seite unter:

<https://www.naturfreunde-in-wiesbaden.de/veranstaltungen/-/>

### April 2022

#### **Dienstags, mehrere Termine im April (bitte erfragen) - Yoga**

Achtsame, wohltuende Bewegungen ohne Ehrgeiz. Den eigenen Körper, seine Möglichkeiten und Grenzen erforschen, ohne eine festgelegte Form erfüllen zu wollen. Eine feinfühligke Reise zur inneren Balance, die nie endet, da sie in jedem Moment aufs Neue beginnt.

Die Kursleitung erfolgt durch Michael Ruppel.

**Treffpunkt:** 19.30 Uhr, Naturfreundehaus Heidehäuschen

**Kosten:** 8,- € (Nichtmitglieder: 10,- €) pro Teilnahme, vor Ort zu bezahlen.

**Anmeldung und Info:** ✉ silja.funke@t-online.de.

#### **Montag, 4. April: Café Heide - Das Wiesbadener Ostfeld**

*„Durch Zuzug und die Bevölkerungsentwicklung selbst ist der Wohnungsbedarf besonders in den Ballungsgebieten gestiegen. Die Landeshauptstadt Wiesbaden braucht dringend neue Wohnbau- und Gewerbeflächen, um der wachsenden Nachfrage begegnen zu können. Adäquate Bauflächen sind im Stadtgebiet nicht vorhanden. Zudem mangelt es besonders an bezahlbarem Wohnraum. Wiesbaden liegt im deutschlandweiten Vergleich der Kaltmieten unter den zehn teuersten Städten. Mehrere unabhängige Gutachten zum Wohnraum- und Gewerbeflächenbedarf bestätigen bis zum Jahr 2050 die Notwendigkeit von entsprechenden Flächen bzw. neuen Wohneinheiten. Um den Bedarf an zusätzlichen Flächen zu decken, muss zügig Bauland bereitgestellt werden.“*

So die Begründung für einen neuen Stadtteil in Wiesbaden. Was sich dahinter verbirgt, was untersucht wurde und welche Planungen existieren, darüber wird Joachim Mengden (Projektleiter der vorbereitenden Untersuchungen für das Ostfeld) referieren und mit uns im Anschluss diskutieren.

**Beginn/Ort:** Achtung: ausnahmsweise bereits **14.30 Uhr**, Naturfreundehaus Heidehäuschen

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

#### **Montag, 4. April: Defibrillator-Einweisung**

Sie hängen an öffentlichen Gebäuden, in Sportstätten, Verwaltungen und Betrieben - Defibrillatoren, zu erkennen an einem grünen Schild mit einem Herz und einem Blitz. Diese automatisierten externen Defibrillatoren (AED) erinnern an einen Verbandskasten mit zwei Kabeln, an deren Enden sich jeweils ein Elektroden-Pad von der Größe einer Postkarte befindet. Diese Elektroden werden auf die Brust aufgelegt, wenn das Herz bedrohlich aus dem Takt gerät. Über die Elektroden setzt das Gerät dann kleine Stromstöße ab, um das Herz wieder in seinen natürlichen Schlagrhythmus zu bringen. Die Überlebenschance der Betroffenen sinkt um ca. 10% mit jeder Minute, die ohne Defibrillation verstreicht. Die sprachgeführte Bedienung ist denkbar einfach und kann durch jeden erfolgen.

Wir treffen uns zu einer Einweisung in die Bedienung des Gerätes, die von einem Mitarbeiter der Fa. Wiesanha erfolgt.

**NB:** Wer sich an den Anschaffungskosten des Gerätes beteiligen möchte ist gerne dazu aufgefordert. Konto der NaturFreunde in Wiesbaden: Wiesbadener Volksbank: IBAN: DE79 5109 0000 0023 1650 07 - BIC:

WIBADE5W, **Stichwort:** Defi

**Treffpunkt:** 17.30 Uhr, Naturfreundehaus Heidehäuschen

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

### **Donnerstag, 7. April - Nachmittagswanderung von Heßloch nach Nordenstadt**

Beginnend im kleinsten Wiesbadener Stadtteil Heßloch geht es bei herrlichem Ausblick ins Lindental. Der uns begleitende Lindenbach mündet bei Kloppenheim in den Wäschbach, dem wir bis Igstadt folgen. Von hier aus ist es nicht mehr weit bis Nordenstadt, wo wir uns zur Schlussrast zusammensetzen können. Die Wanderstrecke ist ca. 8 km lang und führt überwiegend auf befestigten Wegen.

**Treffpunkt:** 14.30 Uhr, Heßloch, Endhaltestelle der Linie 24 (ab Luisenplatz B: 14.02 Uhr)

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

### **Freitag, 8. April - Liederworkshop**

Wer hat ein Lieblingslied und möchte es gemeinsam mit anderen Naturfreund\*innen singen und interpretieren? Und wer ist neugierig darauf, welche Lieblingslieder andere Naturfreund\*innen haben?

Wegen der bevorstehenden Ostermärsche bietet es sich an, schwerpunktmäßig Friedenslieder zu singen, aber auch anderes ist schön. Bitte gewünschte Lieder bis 28. März unter Angabe von Titel, ggfs. Autor\*in, Interpret\*in oder Band nennen.

Je nach Wunsch wird das Lied von Doro auf der Gitarre interpretiert, es können aber auch eigene Instrumente oder Datenträger mitgebracht werden.

**Treffpunkt:** 17.00 Uhr, Naturfreundehaus Heidehäuschen

**Anmeldung und Info:** ✉ dorothea.doehring@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 0611/51840 oder 0162/6765123

### **Samstag, 9. April - Arbeitstag**

Das Heidehäuschen wird mit großer Begeisterung wahrgenommen. Wer an unseren Arbeitstagen einen Beitrag leisten will ist herzlich willkommen. Wir wollen den guten Zustand bewahren. Zu den üblichen Aufgaben wie Gelände und Haus pflegen, fallen auch kleinere Reparaturen an. Wir bitten die Ortsgruppenmitglieder ganz herzlich um Mithilfe.

**Beginn:** 9.00 Uhr

**Ort:** Naturfreundehaus Heidehäuschen

### **Samstag, 9. April - Singen**

Das Liedgut der Naturfreunde kennen lernen und mitsingen? Wir singen alte und neue, bekannte und weniger bekannte Lieder über Freiheit, Solidarität, Mitmenschlichkeit, Ökologie und Frieden; wir singen Arbeiter\*innen- Wanderlieder und Lieder der wandernden Handwerksgesellen, diese verbreiteten die Idee der Naturfreunde in Zeiten ohne Rundfunk und Internet von Wien über ganz Deutschland und auch nach Wiesbaden. Liedvorschläge sind willkommen. Wir sind eine kleine fröhliche offene Gruppe und singen zwanglos zu akustischer Gitarrenbegleitung.

**Beginn:** 16.00 Uhr, Vorplatz Heidehäuschen

**Info:** ✉ dorothea.doehring@naturfreunde-in-wiesbaden.de ☎ 0611/51840 oder 0162/6765123.

### **Sonntag, 10. April - Frühjahrswanderung im Wispertal - Naurother Grubengold**

Wir fahren mit PKW-Fahrgemeinschaften ca. 35 km zum Wanderparkplatz ‚Naurother Heide‘ in Heidenrod-Nauroth. Wir wandern an 3 Schiefergruben vorbei. Die Abraumhalde im wildromantischen Herzbachtal ist heute Naturschutzgebiet. Es folgen weitere Panoramablicke und schließlich die Naurother Schweiz. Ein steiler Pfad führt an schroff aufgefalteten Felsen und moosbewachsenen Krüppeleichen vorbei. Einst trieb hier ein ‚wildes Weib‘ sein Unwesen. Die Wanderung ist sehr aussichtsreich und ca. 14 km lang. 340 hm sind zu bewältigen.

Gutes Schuhwerk, Wanderstöcke und Rucksackverpflegung sind unerlässlich.

Eine Einkehr ist nach Möglichkeit geplant.

**Treffpunkt:** 10.00 Uhr, WI-Schierstein, Kleinaustr./Erich-Kästner-Schule

**Anmeldung** (bitte bis 8. April, begrenzte Teilnehmerzahl) **und Info:** Elfi Reinhardt ☎ 0611-607805 oder ✉ elfi.reinhardt@gmx.net

### **Donnerstag, 14. April - Boule-Spiel**

Korrekt ist unser Boule-Spiel ein Pétanque-Spiel. Es versuchen dabei zwei Mannschaften, eine Anzahl von Kugeln so nahe wie möglich an eine Zielkugel zu werfen. Es stehen sich jeweils drei Spieler (Triplette), zwei (Doublette) oder nur einer (Tête-à-tête) gegenüber. Das Spiel wurde Anfang des 20. Jahrhunderts in Südfrankreich erfunden und gilt als der Nationalsport in Frankreich. Pétanque kann von Menschen jeden Alters und Kondition gespielt werden. Die Regeln sind einfach und verständlich. Erfahrene Hasen zeigen den Neulingen wie es geht. Zuschauer (Kiebitze) sind gerne willkommen.

**Beginn/Ort:** 16.00 Uhr, Naturfreundehaus Heidehäuschen

**Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

**Donnerstag, 14. April - Stammtisch** - Reden, Informieren, Essen und Trinken

**Treffpunkt:** 19.00 Uhr, Gaststätte Taunusblick, Veilchenweg 1, Bushaltestellen Line 23: Nelkenweg, Linie 45: Veilchenweg

**Info:** Gitta und Rudi Thüring, ☎ 0611 422845

**Samstag, 16. April (Karsamstag) - Ostermarsch**

Gewalt darf kein Mittel zur Befriedung von Konflikten sein. Erforderlich ist eine Politik des friedlichen Miteinanders. Innerstaatliche und internationale Konflikte müssen gewaltfrei gelöst werden. Dies gilt insbesondere für den gegenwärtigen Krieg in der Ukraine, wo es gelingen muss, mit allen diplomatischen Kräften eine stabile gesamteuropäische Friedensordnung auszuhandeln.

**Treffpunkt:** 10.30 Uhr, Hauptbahnhof Wiesbaden, Abschluss: ca. 12.30 Uhr Mauritiusplatz

**Veranstalter:** Ostermarschkreis Mainz-Wiesbaden c/o DFG-VK Mainz-Wiesbaden

**Montag, 18. April (Ostermontag) - Ostermarsch in Frankfurt**

Von Nierderrad, Bruchfeldplatz zur Abschlusskundgebung (ca. 13.00 Uhr) auf dem Römerberg.

**Treffpunkt:** 9.50 Uhr, Hauptbahnhof Wiesbaden, Gleis 2, Abfahrt (S9): 10.09 Uhr

**Info:** ✉ dorothea.doehring@naturfreunde-in-wiesbaden.de ☎ 0611/51840 oder 0162/6765123.

**Dienstag, 19. April - Auf den Spuren von Verfolgung und Widerstand während der NS-Zeit in Wiesbaden**

Regelmäßig finden Stadtführungen zu vielen interessanten Themen statt. Selten werden hierbei jene Plätze aufgesucht, an denen der Opfer der rassistischen oder sonstigen Verfolgung während der NS-Gewaltherrschaft gedacht wird. Die wenigen Orte des Erinnerns an den damals auch in Wiesbaden geleisteten antinazistischen Widerstand werden sogar fast nie in den Blick gerückt.

Dr. Axel Ulrich wird mit uns den vor geraumer Zeit im Foyer unseres Rathauses geschaffenen Gedenk- und Informationsraum für die aus unserer Stadt deportierten und alsbald ermordeten Jüdinnen und Juden aufsuchen, desgleichen die erst kürzlich dort ebenfalls platzierte Installation „Für Demokratie – Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger im Widerstand gegen die NS-Diktatur“. Auch die große Erinnerungsstätte namentlichen Gedenkens an die mehr als 1.500 hiesigen jüdischen Opfer jenes Verbrecherregimes auf dem Michelsberg, ferner das Georg-Buch-Haus sowie das Konrad-Arndt-Haus in der Wellritzstraße werden wir auf unserem ca. 1½-stündigen Stadtrundgang besuchen.

**Hinweis:** Wegen teilweise beengter Räumlichkeiten ist die Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt. Bei stärkerem Interesse werden wir eine Wiederholung anbieten. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.

**Treffpunkt:** 15.00 Uhr, Rathauseingang Wiesbaden

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122 6727

**Samstag, 23. April - Wanderung mit Blinden - von Igstadt zum Hinkelhaus**

Wir starten in Igstadt und erreichen nach kurzer Wegstrecke den Wickerbach. Entlang des Wickerbaches kommen wir an der Hockenheimer Mühle vorbei, verlassen den Bachweg in Höhe der Auringer Mühle und kommen nach kurzem, steilem Anstieg zum Hinkelhaus. Nach der Mittagsrast geht es dann wieder zurück entweder per Bahn oder Bus nach Wiesbaden.

**Treffpunkt:** 9.30 Uhr, Hauptbahnhof Wiesbaden, Gleis 10, Abfahrt der Regionalbahn: 9.36 Uhr

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

**Dienstag, 26. April - After Work Paddeln - Im Schiersteiner Hafen und auf dem Rhein.**

Die Fortgeschrittenen paddeln auf dem Rhein zu den Inseln und Stränden im Rheingau (Picknick und Baden nicht ausgeschlossen)

**Treffpunkt:** 17.00 Uhr (Einsteigertraining auf dem Hafen)

**Treffpunkt:** 18.30 Uhr (Fortgeschrittene)

**Ort:** jeweils am Wassersportverein Schierstein, Bootshalle 2

**Anmeldung und Info:** ✉ andreas.froeb@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 0175 5605382.

**Donnerstag, 28. April - Nachmittagswanderung - entlang des Käsbachs**

Der Käsbach ist vielleicht nicht so bekannt, dafür aber schön und von Bäumen gesäumt. Er entspringt im Gebiet des Erbenheimer Flugplatzes und mündet in Kostheim bei der Zellstofffabrik in den Main. Wir laufen ihn ein Stück entlang - von Kostheim nach Hochheim und auf anderem Weg zurück.

Die Schlussrast ist in einem naturfreundebeliebten Gutsausschank geplant.

**Treffpunkt:** 14.00 Uhr in Kostheim, Haltestelle ‚Steinern-Kreuz-Weg‘, der Buslinie 68. (Fahrtmöglichkeit mit der S 9 ab Wiesbaden Hauptbahnhof 13.39 Uhr, Umstieg am Bahnhof Kastel um 13.49 Uhr in die Buslinie 68 Richtung Hochheim, Altenwohnheim. Ankunft Steinern-Kreuz-Weg 13.55 Uhr)

**Info:** Renata Roßmeißl ✉ renataotta@googlemail.com, ☎ 0171 9830924

# Mai 2022

**Dienstags, mehrere Termine im Mai** (bitte erfragen) - **Yoga** (Einzelheiten siehe April)

**Sonntag, 1. Mai - DGB-Kundgebung - Gemeinsam Zukunft gestalten**

Wir treffen uns zur Teilnahme an der Mai-Kundgebung des DGB, die in diesem Jahr unter dem Motto Gemeinsam Zukunft gestalten steht.

**Treffpunkt:** 11.00 Uhr, Kranzplatz

**Sonntag, 1. Mai - Mai - Wanderung vom Kranzplatz nach Walluf**

Wie schon in den vergangenen Jahren wollen wir uns, im Anschluss an die Mai-Kundgebung des DGB, auf den Weg nach Walluf machen. Wir fahren mit dem Bus bis zum Heidehäuschen und starten von hier die Wanderung durch die Weinberge talwärts bis Walluf

**Treffpunkt:** Bushaltestelle Kochbrunnen (Linien 1 und 8) im Anschluss an die DGB-Kundgebung.

**Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

**Montag, 2. Mai: Café Heide - Schule im Wandel im Laufe der Jahrhunderte**

Zu den aktuell wichtigsten bildungspolitischen Entwicklungen gehört der Ausbau von Ganztagsangeboten in allen Schulformen. Wie aber sah früher ein Schultag aus – wann fing der Unterricht an, wie lange dauerte eine Schulstunde, wann war die Schule zu Ende?

Den Anfang machte Berlin 1867, als man den Gymnasien vorschlug, im Sommer den Nachmittagsunterricht auf den Vormittag zu legen, damit die Kinder mit weitem Schulweg diesen nicht viermal zu gehen hätten. Außerdem wären sie nach dem Mittagessen träge und schulmüde. Es gab heftige Auseinandersetzungen zwischen Befürwortern und Gegnern der Halbtagsschule.

Anhand von zahlreichen Beispielen und Originalstundenplänen zeigt uns Dr. Guido Seelmann-Eggebert (Wiesbadener Rektor im Ruhestand) die wechselvolle Geschichte unterschiedlicher schulischer Zeitkonzepte in Hessen und die Debatten darum.

**Beginn/Ort:** 15.00 Uhr, Naturfreundehaus Heidehäuschen

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

**Dienstag, 3. Mai - After Work Paddeln** (Einzelheiten siehe 26. April)

**Samstag, 7. Mai - Arbeitstag** (Einzelheiten siehe 9. April)

**Samstag, 7. Mai - Singen** (Einzelheiten siehe 9. April)

**Dienstag, 10. Mai - After Work Paddeln** (Einzelheiten siehe 26. April)

**Donnerstag, 12. Mai - Boule-Spiel** (Einzelheiten siehe 14. April)

**Donnerstag, 12. Mai - Stammtisch** (Einzelheiten siehe 14. April)

**Freitag, 13. Mai - Lesung zum Tag der Bücherverbrennung**

Es ist das Ende der Gedankenfreiheit: Am 10. Mai 1933 landen in Berlin Tausende Bücher im Feuer. Darunter die Erzählungen Tucholskys, die Romane von Döblin, Brechts Gedichte und Freuds Schriften.

Heinrich Heine: „Dort, wo man Bücher verbrennt, verbrennt man am Ende auch Menschen.“

Wenige Monate nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten, kam es in fast allen größeren Städten Deutschlands zu organisierten und meist systematisch vorbereiteten Bücherverbrennungen. Doch anders als viele Menschen denken, wurden sie nicht von der NSDAP oder einem Ministerium organisiert, sondern von der Deutschen Studentenschaft, die sich, so vermuten Wissenschaftler, damit den Nationalsozialisten andienen wollte.

Wir erinnern uns der ‚Verbrannten Dichter‘. Sucht Euch aus dem Repertoire der damals Geächteten die Geschichte, das Gedicht, den Auszug aus einem Roman, einem Theaterstück aus, das Euch am besten gefällt und tragt es gemeinsam mit denen vor, die sich ebenfalls ihr Lieblingsstück ausgesucht haben.

**Beginn/Ort:** 19.00 Uhr, Naturfreundehaus Heidehäuschen

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

**Dienstag, 17. Mai - After Work Paddeln** (Einzelheiten siehe 26. April)

### **Dienstag, 17. Mai - Führung durch die Ausstellung ‚Eine Stadt macht mit - Frankfurt in der NS-Zeit‘ im historischen Museum Frankfurt**

Diese umfangreiche und höchst interessante Ausstellung dokumentiert das Leben in der Stadt Frankfurt während der NS-Zeit. Wir lassen uns 90 Minuten durch die Ausstellung führen und können anschließend noch allein verweilen oder andere Teile des Museums besichtigen, bevor wir uns zum Abschluss in der Cafeteria des Museums (mit Außenbewirtschaftung) treffen.

**Eintritt/Führung:** 10,- €

**Treffpunkt:** 12.15 Uhr Hauptbahnhof Wiesbaden, evtl. Gründung von Fahrgemeinschaften, Abfahrt der Linie S 1 auf Gleis 4 nach Frankfurt-Hauptwache um 12.35 Uhr, Spaziergang von 10 bis 15 Minuten zum Historischen Museum Saalhof 1. Beginn der Führung: **14.00 Uhr**

**Info und Anmeldung:** Vera Gretz-Roth, ✉ gretz-roth@t-online.de, ☎ 0611 40 75 30

### **Samstag, 21. bis Samstag, 28 Mai 2022: Kultur und Wandern - Rügen**

Rügen wirkt beim Blick auf die Landkarte wie ein Puzzle von Land und Wasser. Sanfte Hügelketten, ein Mosaik von Feldern und Wiesen, stille Buchenwälder, dunkle Waldseen, von majestätischen Bäumen gesäumte Alleen, verträumte Fischer- und Bauerndörfer sowie mondäne Badeorte der Jahrhundertwende bestimmen das Bild. Breite Sandstrände mit feinem weißem Ostseesand wechseln ab mit schilfbewachsenen Boddenküsten und mit mächtigen Steilufern wie auf der Halbinsel Jasmund, wo Kreideklippen, Meer und Buchenwälder im Nationalpark Jasmund eine einmalige Naturlandschaft bilden.

Der Südosten Rügens bietet mit den ausgedehnten Wäldern der Granitz und der buchtenreichen Halbinsel Mönchgut eine besonders abwechslungsreiche Landschaft, die auf kleinstem Raum alle Landschafts- und Küstenformen des vorpommerschen Küstenraumes widerspiegelt und als „Biosphärenreservat“ in das ökologische Programm der UNESCO aufgenommen wurde.

Seit Jahrtausenden leben die Menschen hier von Landwirtschaft und Fischerei. In der Neuzeit wandelten sich traditionelle Fischer-Dörfer wie Sellin und Göhren zu beliebten Badeorten, trotzdem finden die Besucher noch immer Ursprünglichkeit und Stille. Das Ostseebad Binz am Fuße des Granitzwaldes verknüpft Naturreichtum, schöne Sandstrände und den stillen Schmachter See mit einer belebten Einkaufszone. Mit dem IC-Bahnhof, dem Dampfloch-Kleinbahnhof des „Rasenden Rolands“ und als Bus- Knotenpunkt ist Binz ein idealer Ausgangsort für unsere Ausflüge.

**Einzelheiten im Web unter:** <https://www.naturfreunde-in-wiesbaden.de/downloads/-/>

**Kosten:** 975 € (EZ - Zuschlag ab: 50 €)

**Anfragen und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

**Dienstag, 24 und 31. Mai - After Work Paddeln** (Einzelheiten siehe 26. April)

## **Juni 2022**

**Dienstags, mehrere Termine im Juni** (bitte erfragen) - **Yoga** (Einzelheiten siehe April)

### **Donnerstag, 2. Juni - Nachmittagswanderung - das Rosarium im Regionalpark Rhein-Main**

Wir wandern vom Bahnhof Eddersheim durch den Regionalpark Weilbacher Kiesgruben zum Besucherzentrum. Vorbei an der renaturierten Kiesgrube über die Speierlingsallee erreichen wir das Rosarium. Danach wandern wir weiter entlang des Schwarzbachs zum Bahnhof Hattersheim.

Leichte 9 km lange Wanderstrecke ohne Steigungen.

Zwischenrast am Besucherzentrum ‚Zum wilden Esel‘.

**Treffpunkt:** 13.15 Uhr Wiesbadener Hauptbahnhof, Bahnhofshalle, Abfahrt der Linie S1 13.35 Uhr

**Anmeldung und Info:** ✉ RaiGIEBEL@t-online.de, ☎ 06122/3732

### **Samstag, 4. Juni - Wanderung mit Blinden - von Königstein nach Hornau**

Königstein, sonst der Endpunkt unsrer Wanderungen, vom Feldberg, ist diesmal der Ausgangspunkt. In Königstein gehen wir erst an der Stahlquelle vorbei und erreichen über den Bangertweg Schneidhain. Dem Braubach folgen wir bis dieser in den Liederbach mündet. Hier machen wir zur Mittagspause einen Abstecher zur Beidenauer Mühle (Rote Mühle). Danach folgen wir dem Liederbach, wo wir ab Hornau mit der Königsteiner Eisenbahn über Höchst nach Wiesbaden zurückfahren werden.

**Treffpunkt:** 9.20 Uhr Wiesbadener Hauptbahnhof, Bussteig A, Abfahrt der Linie X26: 9.30 Uhr

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

### **Pfingstmontag, 6. Juni - Café Heide - Claudia Carbo**

Latin Rhythmen, Hoffnung, Lebensfreude - Claudia Carbo vereint all dies in ihren Konzerten. Boleros aus Mexiko und Cuba der vierziger Jahre, traditionelle Tangos aus Buenos Aires, Bossa-Novas von den warmen Stränden Brasiliens sowie auch Jazztitel aus der Tradition von Duke Ellington und Ella

Fitzgerald. Die in Peru aufgewachsene Sängerin interpretiert das komplette Spektrum des Latin-Jazz. Ihre Authentizität, Bühnenpräsenz und Improvisationskunst machen sie seit Jahren zur gefragten Künstlerin in Festivals und Kulturbühnen im In- und Ausland.

**Beginn/Ort:** 15.00 Uhr, Naturfreundehaus Heidehäuschen

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

**Dienstag, 7. Juni - After Work Paddeln** (Einzelheiten siehe 26. April)

**Donnerstag, 9. Juni - Boule-Spiel** (Einzelheiten siehe 14. April)

**Donnerstag, 9. Juni - Stammtisch** (Einzelheiten siehe 14. April)

**Sonntag, 12. Juni - Tageswanderung - VIA MATTIACORUM**

Es wurde ein neuer Premiumwanderweg - ‚via mattiacorum‘ - angelegt. Er verläuft von Idstein über das Kastell Zugmantel und die Aarquelle nach Wiesbaden. Der Weg ist 28 km lang. Wir laufen die Hälfte, also ca. 14 km vom Bahnhof Idstein bis Wehen. Anforderung mittel, feste Schuhe, evtl. Stöcke, Rucksackverpflegung.

**Treffpunkt:** 9.30 Hauptbahnhof Wiesbaden, Gleis 10, Abfahrt mit RB 21 um 09.36 Uhr

**Info:** Renata Roßmeißl ✉ renataotta@googlemail.com, ☎ 0171 9830924

**Dienstag, 14. Juni - After Work Paddeln** (Einzelheiten siehe 26. April)

**Samstag, 18. Juni - Arbeitstag** (Einzelheiten siehe 9. April)

**Samstag, 18. Juni - Singen** (Einzelheiten siehe 9. April)

**Dienstag, 21. Juni - Stadtspaziergang - Villenviertel**

Auf unserem Weg vom Tränkgeweg zur Sonnenberger Straße kommen wir an vielen wunderschönen Gebäuden vorbei. Zu einigen gibt es auch Interessantes zu erfahren. Der Weg führt uns im Zickzack durch die Straßen des Komponistenviertels Wiesbadens, vorbei an der Goethewarte, dem ältesten jüdischen Friedhof und über den Hohenloheplatz. Eine Einkehr im Bereich Taunusstraße ist geplant.

**Treffpunkt:** 14.30 Uhr, Haltestelle Friedrichstraße der Linie 8 (in der Wilhelmstraße). Busabfahrt 14.42 Uhr.

**Anmeldung und Info:** ✉ gabi.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

**Dienstag, 21. Juni - After Work Paddeln** (Einzelheiten siehe 26. April)

**Mittwoch, 22. Juni - Waldbühne - Charlie Crow Band Trio**

Handgemachte, authentische Musik, eingängige Grooves und berührende Momente. Das ist die Charlie Crow Band! Die Band spielt im klassischen Trio mit 2 Gesangsstimmen. Das umfangreiche Programm reicht von akustisch, sanfter Musik (Crosby, Nash; James Taylor) über Rock und Blues (Police, Sting, Hendrix) bis hin zu Eigenkompositionen.

**Reservierung** (mit Angabe des vollständigen Namens): ✉ waldbuehne@naturfreunde-in-wiesbaden.de

**Eintritt:** 15,- €, zahlbar an der Abendkasse

**Ort:** Waldbühne Naturfreundehaus Heidehäuschen (Open-Air-Konzert, regensicher überdacht)

**Einlass:** 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

**Dienstag, 28. Juni - After Work Paddeln** (Einzelheiten siehe 26. April)

**Donnerstag 30. Juni bis Montag, 4. Juli - Faltboottour Bodensee - Hochrhein von Konstanz bis Schaffhausen**

Nach den tollen Touren auf Mittelrhein 2019, Mosel 2020 und Obermain 2021 wollen wir dieses Jahr in drei Tagen mit unseren Faltbooten vom Bodensee/Untersee über den Hochrhein von Konstanz bis Schaffhausen paddeln. Wie in den letzten Jahren werden wir die An- und Abreise möglichst klimafreundlich gestalten (Kleinbus/Bahn).

Wir reisen bereits Donnerstag-Nachmittag an und bauen am Campingplatz bei Konstanz die Boote auf. Freitagmorgen geht es dann in den Kajaks durch Konstanz, entlang des Naturschutzgebietes Wollmatinger Ried und der Insel Reichenau bis zum dortigen Campingplatz. Dort zelten wir direkt am Wasser mit Blick auf den Schiener Berg und das Schweizer Ufer. Es folgen zwei weitere Paddeltage (jeweils ca. 15-18 km) auf dem schönen Kanuwanderweg Hochrhein durch historische Ortschaften wie Stein am Rhein auf Schweizer Seite bis Schaffhausen kurz vor dem Rheinfall bei Neuhausen. Am Montag, dem vierten und letzten Tag, können wir den Rheinfall besichtigen und machen uns dann wieder auf den Heimweg. Übernachtet wird jeweils im eigenen Zelt. (Änderungen vorbehalten).

Die Naturfreunde in Wiesbaden können Faltsboote (K2) für ca. 6 Personen bereitstellen. Es können auch Kajaks vor Ort am Bodensee (z.B. Hege) ausgeliehen werden.

Paddler mit eigenen Faltsbooten sind herzlich willkommen. Die Tour ist für fortgeschrittene Wanderpaddler geeignet. Anfänger nur mit erfahrenen Paddlern im Zweier-Kajak.

**Teilnehmer:** max. 12-14 Personen, möglichst fortgeschrittene Paddler

**Kosten:** Organisationsgebühr 50 / 25 Euro (NM / M), Übernachtung, Verpflegung und An- und Abreise wird vor Ort gezahlt.

**An- Rückreise:** Wir bilden Fahrgemeinschaften oder reisen mit der Bahn

**Anmeldung und Info** (bis 30. April): ✉ andreas.froeb@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 0175 5605382.

Allgemeine Infos zum Tourengebiet auch unter: [www.bodenseetouren.de](http://www.bodenseetouren.de)

## Vorschau

### Freitag, 8. Juli - Jahreshauptversammlung

Pandemiebedingt mußte die für Ende März vorgesehene Jahreshauptversammlung verschoben werden. Beginn, Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### Dienstag, 30. Aug. bis Donnerstag, 8. Sept. 2022: Kultur und Wandern - Albanien

Albanien, das kleine Land an der Adria, hat sich seit der Wendezeit mit zahlreichen Schritten in Richtung „Europa“ bewegt. Das Erbe aus der kommunistischen Zeit ist inzwischen eine der zahlreichen Besonderheiten seit der Antike, die den historisch interessierten Reisegast auf dem Gebiet des heutigen Albanien zum Staunen bringen! Die knapp 3 Millionen Albaner sind allgemein herzlich und gastfreundlich; das Land ist sicher, die Reiseatmosphäre angenehm entspannt. Dennoch ist Albanien als Reiseziel bislang vom Tourismus noch relativ wenig berührt. Die großen Hotelketten fehlen (noch), es gibt aber gute Unterkünfte, die von Einheimischen betrieben werden. Auch die Straßen wurden in den letzten 20 Jahren gut ausgebaut, so kann das relativ kleine, gebirgige Land auf den Hauptstraßen inzwischen durchaus komfortabel bereist werden.

Auf der Rundreise lernen wir erstaunlich abwechslungsreiche Landschaften und albanisches Alltagsleben zwischen Tradition und Moderne kennen.

**Einzelheiten im Web unter:** <https://www.naturfreunde-in-wiesbaden.de/downloads/-/>

**Kosten:** 1.265 € (EZ - Zuschlag: 175 €)

**Anmeldung und Info:** ✉ werner.wahler@naturfreunde-in-wiesbaden.de, ☎ 06122/6727

### Samstag, 17. bis Samstag, 24. September: Wanderfreizeit - Bad Laasphe Siegen-Wittgenstein

Vom Standort Bad Laasphe aus erwandern wir das waldreiche Siegen-Wittgenstein und die wunderschöne Hügellandschaft des Lahn-Dill-Kreises.

Die Lahnquelle ist nicht weit. Die Premiumschleifen im Lahn-Dill-Kreis bieten viele Wanderwege (Rundwege) auf hohem Niveau. Einige Steigungen und Laufstrecken zwischen 10 und 15 km sind zu bewältigen. Das Örtchen Bad Laasphe liegt direkt an der Lahn und hat eine kleine historische Fachwerkstadt zu bieten. Es gibt einen schönen Kurpark. Ein Ausflug nach Marburg mit dem Landgrafenschloss und der sehr sehenswerten Altstadt mit Stadtführung steht auf dem Programm. Die Schlösser Siegen-Wittgenstein und Biedenkopf sind ebenfalls einen Besuch wert.

Unser Hotel Lahnblick ([www.hotel-lahnblick.de](http://www.hotel-lahnblick.de)) liegt in exponierter ruhiger Lage oberhalb der Stadt und verfügt über Sauna und Schwimmbad. Stadt und Kurpark sind nicht weit vom Hotel entfernt. Ein Bummel durch die historische kleine Fachwerkstadt mit dem Kurpark direkt an der Lahn gelegen ist empfehlenswert. Es bieten sich auch für NaturFreundinnen/Freunde, die mal einen Ruhetag einlegen wollen, genug andere Aktivitäten.

Das Hotel Lahnblick ist so gewählt, dass wir einige Aktivitäten von dort starten können. Bad Laasphe ist mit der Bahn von Wiesbaden aus über Frankfurt/M. in ca. 3 Stunden erreichbar.

**Kosten:** Die Übernachtungspreise betragen pro Person für 7 Tage mit HP im DZ EUR 378,00 und im EZ EUR 448,00.

**Anmeldung** (bitte bis 31. Mai) **und Info:** Elfi Reinhardt ☎ 0611-607805, ✉ elfi.reinhardt@gmx.net